

An die
Stadtverwaltung Tübingen

Tübingen, 24.11.2022

Interfraktioneller Antrag

Die Stadt Tübingen führt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die KreisBonusCard extra auch für Erwachsene ohne Kinder, die jünger sind als 65 Jahre sind, ein.

Begründung:

Seit 2015 gibt es in Tübingen die KBC extra für Kinder und Jugendliche und deren Familien, seit 2021 für ältere Menschen ab 65 Jahre. Sie ist eine wichtige Hilfe für Familien und Ältere, die an der Armutsschwelle leben, aber noch kein ALG II beziehen. Die KBCextra eröffnet den Zugang zu verbilligten Busmonatskarten (15 Euro für Erwachsene) und Vergünstigungen im Bereich Freizeit und Kultur.

Es gibt keinen vernünftigen Grund erwachsenen Menschen an der Armutsschwelle ohne Kinder, die das Rentenalter noch nicht erreicht haben, diese Leistungen vorzuenthalten. Gerade in Zeiten von Inflation und Energiekrise sollten wir bestrebt sein, Gerechtigkeitslücken im Hilfesystem zu schließen.

Die entstehenden Mehrkosten sind nur zu schätzen, dürften sich aber in überschaubaren Grenzen halten und bis zu einer Etatisierung im Haushalt aus dem Budget des Sozialbereichs zu tragen sein.

Für AL/Grüne	Beate Kolb
Für die SPD-Fraktion	Dr. Martin Sökler
Für die Tübinger Liste	Claudia Braun
Für die CDU	Prof. Dr. Ulrike Ernemann
Für die Linke	Gerlinde Strasdeit
Für die Fraktion	David Hildner
Für die FDP	Anne Kreim